

## Erste Angebote der «Perlenkette Emme» liegen vor

BURGDORF/REGION | Do, 04. Jun. 2020



**Gewerbekanäle entdecken und erleben**

Burgdorf/Region: Der Verein «Perlenkette Emme» lanciert neue Projekte. Der Pestalozzipfad informiert über Fauna und Flora, die Gewerbekanäle offenbaren ihren historischen Hintergrund. Diese abwechslungsreichen Freizeitangebote eignen sich für Schulen und Familien. hkb

Fachpersonen aus der Tourismusbranche, aus Naturschutzorganisationen und Vertretende der Stadt Burgdorf haben sich zum Ziel gesetzt, Erlebnisse aus den Bereichen Kultur, Natur und Wirtschaft von der Quelle bis zur Mündung der Emme stärker sichtbar zu machen. Das Projekt «Perlenkette Emme» wird durch die Neue Regionalpolitik (NRP) mitfinanziert und präsentiert bestehende und neue Angebote entlang des Flusses. Die Organisierenden wollen damit einen zusätzlichen Anreiz für Gäste schaffen und diese Erlebnisangebote wie wertvolle Perlen aneinanderreihen, erläuterte Isabelle Simisterra, Event und Tourismus AG. Der Start der Projekte wurde absichtlich mit der Eröffnung des Burgdorfer Schlosses koordiniert, welches seine Tore am 13. Juni 2020 öffnet.

### **Pestalozzipfad und Gewerbekanäle bieten facettenreiche und fesselnde Erlebnisse**

Eine Besonderheit Burgdorfs sind die historischen Gewerbekanäle, welche die Stadt von Süden her durchfliessen. Damals wie heute wird die Kraft des Wassers genutzt, sei es zum Antreiben von Maschinen (früher) oder zum Erzeugen von Strom (heute). Mit einem Handwagen und einem Experimentierbüchlein ausgerüstet, folgen die Besuchenden den Kanälen. Mit Wegbeschreibungen via Smartphone finden sie dreizehn verschiedene Posten, an denen sowohl spannende Informationen als auch knifflige Rätsel auf sie warten. Mit viel Engagement hat der Eventmanager Felix Berger den Rundgang gestaltet, trockene Physikstunden aus dem Schulzimmer ins Gelände transferiert und spielerischen Elementen Platz eingeräumt. Der Name des Pädagogen Johann Heinrich Pestalozzi (1746 – 1827) taucht in Burgdorf immer wieder auf, beispielsweise als Pestalozzistrasse oder Pestalozzischulhaus. Pestalozzi unterrichtete in Burgdorf mit seiner ganzheitlichen Lehrmethode, bei welcher Geist, Körper und Gefühle angesprochen wurden. Der Pestalozzipfad überträgt diese alten Prinzipien in die heutige Zeit. Der Weg führt vom Schloss Burgdorf durch die Stadt, entlang der Emme und dem Schachenwald zum Naturschutzgebiet Gysnaufühle. Er geht weiter zum historischen «Siechenhaus» und über die Wynigenbrücke in die Unterstadt, wo Pestalozzi gemäss Hubert Schacher zuerst unterrichtet hatte. Die sechzehn Posten sind leicht erkennbar an hölzernen Stelen mit einem QR-Code, welcher den Besuchenden Zugang zu Informationen über ausgewählte Tiere, Pflanzen und kulturelle Besonderheiten vermittelt. Der Pestalozzipfad ermöglicht ganzheitliches Lernen mit allen Sinnen und eignet sich für Familien und Schulklassen.

### **Weitere Perlen sind die Exkursionsangebote «Wilde Emme» und «Chörblichrut» sowie eine Wanderung zu Holzbauten in Langnau**

In Utzenstorf / Kirchberg gibt es neben einem Besuch der Wildstation Landshut auch die «Wilde Emme» zu entdecken. Durch Flussverbreiterungen entstanden neue Lebensräume für Tiere und verschiedene Pflanzenarten. Eine erfahrene Rangerin begleitet Interessierte durch diese Auengebiete. Öffentliche Führungen finden im August für Erwachsene und im Oktober für Familien statt, können jedoch für Gäste (auch einzeln: nur «Wilde Emme» oder Wildtierstation) und private Gruppen gebucht werden.

Das Projekt «Chörblichrut» von 2018 läuft weiter, doch der Anbau dieser beinahe in Vergessenheit geratenen Heilpflanze braucht Zeit. Erst im dritten Jahr nach der Pflanzung fahren die beiden Landwirte aus Rüegsau und Eggwil darum eine reguläre Ernte ein. Dieses nach Anis riechende Kraut kann als Gewürz verwendet oder zu Schnaps gebrannt werden, wie es früher im Emmental Tradition war. Workshops zu diesem Thema sind in Planung. «Historische Holzbauten» haben im Holzbaugebiet Emmental Tradition. Im Regionalmuseum Langnau i. E. wird die Konstruktionsweise dieser Häuser vorgestellt und bei einer geführten Wanderung rund ums Dorf vertieft. Das Angebot befindet sich im Aufbau.

#### Ideen für weitere Perlen sind gefragt

Das Projekt «Perlenkette Emme» will touristische Angebote in den Gemeinden entlang der Emme weiter anregen. Auch bereits vorhandene Angebote können in der «Perlenkette Emme» Platz finden.

*Helen Käser*

*Details und Buchungsmöglichkeiten werden auf der Website [www.perlenkette-emme.ch](http://www.perlenkette-emme.ch) kommuniziert. Im Schloss Burgdorf und Tourist Office Burgdorf liegen Flyer dazu auf.*

Mehr: Aktuell, Burgdorf, Foto, Gesellschaft, Jugend, Region

---

## Neuen Kommentar schreiben

Ihr Name

Startseite

Meinung/Kommentar \*

CAPTCHA

Diese Frage hat den Zweck zu testen, ob Sie ein menschlicher Benutzer sind und automatisiertem Spam vorzubeugen.

Ich bin kein Roboter.

reCAPTCHA

[Datenschutzerklärung](#) - [Nutzungsbedingungen](#)

SPEICHERN